



# Sammlung Theaterzettel

## Der Herrgottschnitzer von Ammergau

**Prestele, Friedrich Maria**

**1882-05-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Mannheim.

124.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Montag,  
den 1. Mai 1882.



III. Vorstellung.  
Abonnement A.

Zur Feier der Anwesenheit  
Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs

Bei festlich beleuchtetem Hause:

## Der Herrgottschnitzer von Ammergau.

Volksschauspiel mit Gesang in 5 Akten von Ganghofer und Neuert. Musik von Pfeiler.

*4668*

Anton Höfmaier, genannt der Klosterwirth	Herr Ditt.
Toni, seine Pflgetochter	Fräul. Jenke.
Fritz Baumüller, Landschaftsmaler	Herr Neumann.
Die Lohner Traudl	Frau Thossen.
Pauli, ihr Sohn	Herr Ernst.
Der Röhelbachbauer	Herr Mödlinger.
Rudl, sein Sohn	Herr Slowak.
Der alte Pechlerlehnl	Herr Jacobi.
Der Lehrer	Herr Stein.
Der Huberbauer	Herr Werner.
Der Schneiderjockl	Herr Wensauer.
Der Kramerleug	Herr Eichrodt.
Der Hochzeitlader	Herr Plank.
Die Schmiedin	Fräul. Böhl.
Kandl,	Fräul. Cramer.
Stasi,	Fräul. Schelly.
Mobel,	Frau Slowak.
Franzl,	Fräul. Rauth.
Loisl, der Geisbub	Herr Schönfeld.
Reol, Kellnerin	Fräul. Hagedorn.
Die Brautmutter	Frau Bärtich.
Regetl, Hochzeiterin	Fräul. Holzwarth.
Toni, Hochzeiter	Herr Gum.
Raspar, Holznecht	Herr Sachs.
Moni	Herr Graf.

Die Handlung spielt in Graswang und Umgegend.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

### Kleine Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 4. — Pf. per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Mark 1 40 Pf. per Platz
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	3. 50	Logenplätze im dritten Rang	1 20
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	3. —	Reserveloge des 3. Ranges	1 —
Sperrsitze im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges	2. 40	Gallerieloge	— 80
Stehplätze im Parquet	2. 40	Gallerie	— 40

### Eisenbahn-Fahrten.

Abends 10 Uhr 30 Minuten von Ludwigshafen nach	Frankenthal und Worms.
11 18	Neustadt, Sandau, Weiskenburg, Straßburg.
11 15	Mannheim
12 11	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe Stuttgart etc.
10 —	Sadenburg, Großsachsen, Weinhelm, sowie nach Schweighagen über Friedrichsfeld.

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 30 Minuten wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen Haltestelle Breitestraße bei B. L. 1. Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

*verkleinert  
(0,87)*